

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 25/26 (1895)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Seinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,*
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVI.

ZURICH, den 13. Juli 1895.

No 2.

Schweizerische Nordostbahn.

Eglisau-Schaffhausen.

Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten der drei Baulose II.—IV. auf der Strecke Rafz-Neuhausen der Linie Eglisau-Schaffhausen werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Die Längen der verschiedenen Lose betragen:

Los II Rafz-Lottstetten = 5,650 m
» III Jestetten = 4,020 m
» IV Altenburg-Neuhausen = 4,480 m.

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse 35, dahier, und auf dem Sektionsbureau in Schaffhausen eingesehen werden.

Die Angebote sind unter der Aufschrift «Baueingabe Eglisau-Schaffhausen» spätestens bis 1. August d. J. schriftlich und versiegelt der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 2. Juli 1895.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,

Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

1^o künstlicher Portland-Cement.

„Grenoble-Cement“.

Fleiner & Cie., Aarau,

Älteste Cementfabrik der Schweiz.

Schwerer hydraulischer Kalk.

Natürlicher Portland-Cement.

Technikum für **Getrennte Maschinen- & Elektrotechniker,**
Hildburghausen, Fachschul für **Baugewerk & Bahnmeister etc.**
Nachhilfscourse. Rathke, Herzogl. Direktor.

Agence technique J. LEUBA, Lausanne

Bureaux et Magasins 7 Derrière Bourg
Entrepôt Gare du Flon.

Spécialité de:

produits céramiques pour constructions

Carreaux de faïence

Dallages et revêtements céramiques

TUYAUX DE GRÈS

Eviers, syphons, appareils de W. C., baignoires
en grès émaillé, etc. etc.

FOURNITURES DIVERSES

Envoi franco de tarifs et renseignements

— Téléphone 1135. —

Gasröhren Patent Mannesmann

auf 50 Atmosphären Probedruck geprüft,

mit Gewinde und Muffen, schwarz und verzinkt von 1—6“
engl. = 25—150 cm Lichtweite halten stets vorrätig

Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen
bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.
Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

Guss-Säulen liefert sauber u. schnellstens die Giesserei von Heinr. Blank, Uster.

Ein **Baugeschäft** sucht für das linke Zürichsee-Ufer

Vertretungen

recht leistungsfähiger Fabriken aller möglichen Baumaterialien.

Allfällige Offerten unter Chiffre L 3261 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Eine grössere Turbinenfabrik des Auslandes sucht für baldigen Eintritt zur Leitung seines techn. Bureaus einen durchaus tüchtigen, erfahrenen **Ober-Ingenieur**, der sich schon mit der Ausführung grösserer und wichtiger Anlagen ausgezeichnet hat. Bewerber, welche der **französischen Sprache mächtig sein sollen**, wollen ihre Offerten nebst Zeugnissen und Lebenslauf unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche sub H 3842 M an **Haasenstein & Vogler, Zürich**, einsenden.

«Vielseitig erfahrener

Turbinen-Konstrukteur,

28 Jahre alt, vertraut mit Spezialkonstruktionen, gewandt im Ausarbeiten von Kostenanschlägen und Projekten, sucht seine Stellung zu verwechseln.»

Frdl. Zuschriften unter Chiffre X 3523 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Kaolin-Chamotte-Steine und Mörtel von Gebrüder Kaempfe, Eisenberg i/Th.

Allerhöchste Feuerbeständigkeit.

Wichtig für: **Gasanstalten, Giessereien, Cement- & Kalköfen, Chem. Fabriken, Bierbrauereien** etc. etc.

Übernahme kompletter Ofenbauten für diese Industrien.

Inhaber des Alleinverkaufs in der Schweiz:

Walter Ernst & Co., Winterthur.

Englische Riemen, Krallentäfer, Bauschreinerei,

alles in vorzüglicher Qualität

Dampfsäge Safenwyl, A.-G.

Patentirte, verzinkte Metalldachplatten

(Patent Bellino) als anerkannt **vorteilhaftestes Bedachungsmaterial** liefert die **Metallwarenfabrik Zug**. Prospekte gratis.

Wer Bedarf in Schienen, Geleisen, Transportwagen, Achsen, Karren u. s. w. hat, wende sich an die **Maschinenfabrik und Eisengiesserei von A. OEHLER & Cie. in AARAU.**

Ausschreibung.

Die Stelle eines **provisorischen Stellvertreters** für den hiesigen **Werkmeister** wird andurch zur Bewerbung ausgeschrieben. Bewerber haben ihre schriftlichen Anmeldungen unter Beilegung allfälliger Zeugnisse und unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche bis **Donnerstag den 25. dies** der unterzeichneten Behörde einzureichen. Ueber die Ob- liegenheiten der Stelle erteilt der Bauverwalter auf Wunsch nähern Aufschluss.

Aarau, den 11. Juli 1895.

Der Gemeinderat.

Herzogliche Baugewerkschule

Wint. 4. Nov. **Holzminden** Wtr. 94/95
Vorunt. 7. Oct. 976 Schüler
Maschinen- und Mühlenbauschule
mit Verpflegungsanstalt. Dir. L. Haarmann.

Zu verkaufen:

Eine Maschinenfabrik

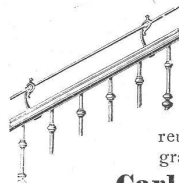
in der deutschen Schweiz mit elektro-technischer Abteilung, Eisen- und Metallgiesserei. Konstante Wasserkraft und Reservedampfmaschine.

Offerten unter Chiffre H 3183 an die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Zürich.

Schutzvorrichtung am Treppengeländer (Pat.)

zur Vermeidung v. Unglücksfällen der Jugend durch **Absturz vom Geländer.**



Keine hinderlichen Knöpfe, Kugeln oder dgl. auf dem Geländergriff. Feinste Referenzen. Prospekte gratis und franko.

Carl Krafft,

Heilbronn a. N., Sülmerstr. 28.

Lichtpausen
lichtpauspapier
lichtpaus-Utensilien
liefert seit 1876
A. Messerli, Zürich II.

Bautechniker,

älterer Praktiker, (gelernter Zimmer-Schreiber) Absolvent eines Technikums, gegenwärtig in Stellung als Bauführer einer grösseren Baute, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, **Stelle** bei einem Architekten.

Gefl. Offerten unter Chiffre H 3433 an **Rudolf Mosse, Zürich.**



Bautechniker.

Bautechniker, 25 Jahre alt, als Zimmerpolier schon thätig gewesen, gegenwärtig als Ingenieur-Assistent in Stellung, sucht wegen Beendigung des Werkes (Elektrizitätswerk) auf 1. August ev. früher passende dauernde Stellung.

Offerten unter Z 3475 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Lokomobilen
mit verbessertem ausziehbarem Röhrenkessel,
fahrbar und feststehend,

ferner transportable
Dampfmaschinen
mit stehendem geschweissten Querrohrkessel
bauen als Specialität und halten auf Lager
Menck & Hambrock,
ALTONA-HAMBURG.

I^a Carbolineum

Fass- und postenweise liefert zu billigsten Preisen

Rudolf Buri
Droguenhandlung,
Basel.



Junger, theoretisch und praktisch gebildeter, im allgemeinen Maschinenbau bewanderter

Ingenieur

findet **Anstellung** in einer Maschinenfabrik der Ostschweiz.

Offerten mit c. v. und Angabe der Gehaltsansprüche sub Chiffre A 3451 an die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Zürich.



Ein junger tüchtiger Mann, gelernter Maurer, technisch und praktisch gebildet, **sucht Stelle** als

Bauführer

auf 1. August oder später; könnte auf 15. August ca. 15-20 tüchtige Maurer mitbringen. Beste Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung.

Gefl. Off. sub Chiffre R c 2465 Q an **Haasenstein & Vogler in Basel.**

Eisenwerk Joly Wittenberg.
Feuersichere patent.
Treppen mit Holz oder Marmorbelag
Haupttreppen.
Wendeltrepp.
Preis gekürzt auf den Weltausstellungen in Chicago u. Antwerpen.

Deutsch. Reichs-Patent.
Kataloga kostenfrei

Gesucht wird ein erfahrener **Ingenieur für Dampfmaschinenbau.**

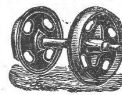
Kenntnis der ungar. Sprache erwünscht. Zuschriften sub «Ingenieur» an **Bernhard Eckstein**, Annoncen-Bureau Budapest, Badgasse 4.



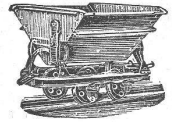


Rollbahnen

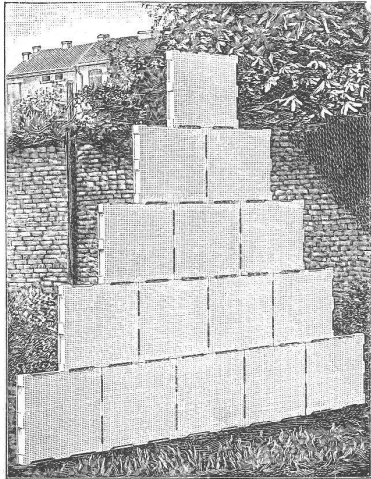
Liebrecht & Cohrs
Zürich,
Bahnhofplatz 5.



Solide Konstruktion.
Billige Preise.
Kauf. — Miete.



Baufach! Vorzügliche Neuheit! Lipkens'sche Scheidewände (Fachwände),



Platten 50/50/7 cm.
2,50 m hoch, trocken aufeinander freistehend.

alle ähnlichen weit übertreffend, D. R.-G 38 950 und 42 298, im Ausland Patent angemeldet.

Neben den bekannten Vorzügen der Gypswände, wie grosse Leichtigkeit, Raumersparnis, Schalldichtigkeit, Ungeziefer- und Feuer-sicherheit, Isolierfähigkeit gegen Hitze und Kälte, folgende

ganz ausserordentliche Vorzüge:

1. **Trockenes, blitzschnelles** Aufeinandersetzen der Platten zu Wänden. Das Beputzen **der nur nach einer Seite** mündenden Aussparungen in den Platten zur Aufnahme des Bindematerials erfolgt später und erfordert incl. Aufstellen der Platten durchschnittlich 10 Minuten pro m².

2. Die aus Lipkens'sche Platten hergestellten Wände **ersparen den beiderseitigen Wandputz absolut!** Die Platten sind durch den Präzisionsguss glatt wie geschliffen und weiss wie Gyps, doch haften Tapeten gut.

3. Ganz **überraschend schnelle** Herstellung der Wandplatten mittels Massenguss in Musterschutz-Präzisionsformen aus Metall, ein Guss = m² Stehender Guss, dadurch absolut exakte Platten. Fehlgüsse, Nacharbeit gänzlich ausgeschlossen. 1/4, 1/2, 3/4 Platten durch entsprechendes Vollgiessen der Form.

4. Bei Preisstellung der Platten oder fertigen Wände unter **jeder Konkurrenz** noch glänzendes Verdienst!

Auf Wunsch kostenlose Vorführung der Formen und Platten. Licenz für einzelne Kantone der Schweiz wird erteilt. Man verlange Prospekt gratis und franko. Anfragen:

Léon Lipkens, Burtscheid, Bachstrasse 25.

Einige Hundert m²
Kiefernklötze

schöne, astreine Stockware billigst zu verkaufen. Auf Wunsch auch geschmitten.

Offerten unter Chiffre C 3453 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Bautechniker,

der eine süddeutsche Baugewerkschule mit Erfolg besuchte und z. Z. auf einem Zürcher Baugeschäft beschäftigt ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Praxis auf Bureau und Bauplatz besonderer Verhältnisse halber seine jetzige Stellung zu verändern. Gefl. Offerten sub G 3507 befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Ein
Bau-Zeichner

wird zur Aushilfe gesucht von **Maggi, Kemptthal (Zürich).**

Kalksteine von

Savonnières f. **Skulpturen** (Blöcke v. 5—6 m³) sowie für **Fassaden, dekorative Arbeiten, Baluster** etc., besonders vornehm in Verbindung mit farbigen Verblendsteinen. **Billige Preise, rasche Lieferung** (auch im Winter), **grosse Ersparnis an Arbeitslohn** ermöglichen dessen Verwendung selbst in den entferntesten Gegenden.

Courson, feinsten weissen Stein für **Skulpturen, Dekorationen** etc., besonders für Arbeiten in's Innere.

Echailon, Larrys etc., harte weisse Kalksteine für Treppenanlagen, Balkone, Sockel, Denkmäler.

Granite vom Schwarzwald, rot, buntrot, (polierte Säulen Rathaus Pforzheim, Mädchenschule Freiburg etc.), grau, weiss etc., als Rohmaterial oder fertig bearbeitet. **E. Friedr. Meyer, Freiburg i. B.**

Steinbruchbesitzer und Steinhandlung.



22-jährige Erfahrungen. Bis jetzt wurden über 800 Anlagen ausgeführt, in einer Gesamtlänge von mehr als 860 000 m.

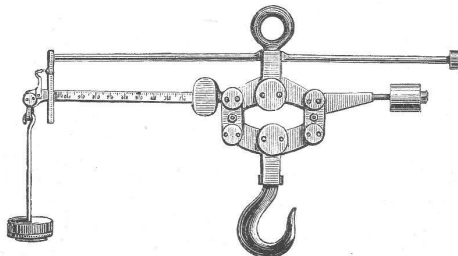
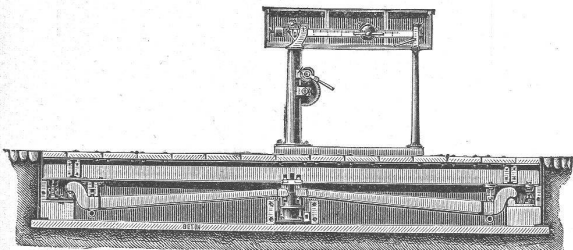


Weltausstellung Chicago 1893
Höchster Preis und Auszeichnung.

Maschinenfabrik und Eisengiesserei Schaffhausen

vormals **J. Rauschenbach**

Aeltestes Brückenwaagenbau-Etablissement der Schweiz.



Wir bringen hiemit den Tit. Eisenbahnverwaltungen, Gemeinden und Privaten unser Etablissement für Erstellung von **Brückenwaagen** von 100—500 Centner (Kilos 5000—30 000) in empfehlende Erinnerung. Vorzügliche Konstruktion mit den neuesten Verbesserungen für jeden Gebrauch.

Krahn-Waagen von 5000—10 000 Kilos nach neuesten Erfahrungen.

Wäge-Resultate schnell, sicher und bequem zu ermitteln.

Verwendung von prima Material.

Billigste Preise.

Garantie.

Pläne und Kostenvoranschläge für Anlagen jeder Art werden prompt geliefert.

Neuheit!

Skytogen-Tapeten!

Die Oberfläche besteht aus wirklicher **Ledersubstanz**, und hat diese Tapete einen sehr vornehmen, warmen Lederton und ein ungemein hohes Relief. **Weil Handmalerei können sie beliebig und ohne Mehrkosten coloriert werden.** Die Tapeten sind waschbar, von **grosser Dauerhaftigkeit** und billiger als die bekannten Lederimitationen.

Alleinvertretung für die Schweiz:
J. Salberg, Zürich.

Jüngerer Bautechniker,

gewandter Zeichner, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in die französische Schweiz.

Gefl. Offerten unter Chiffre V 3371 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Kirchenbaute in Wetzikon.

Ueber die **Schieferdecker-** und **Spenglerarbeit** wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die bezüglichen Pläne, Vorausmass und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Hrn. Allmendinger in Wetzikon, zur Einsicht offen, woselbst die Offertenformulare zu beziehen sind, auch jede weiter gewünschte Auskunft erteilt wird.

Uebernaahmsofferten mit der Aufschrift „Kirchenbauarbeit Wetzikon“ sind verschlossen bis 15. Juli l. J. an Hrn. Kantonsrat Büeler in Wetzikon einzusenden.

Wetzikon, den 30. Juni 1895.

Die Kirchenbaukommission.

Zur Vergebung werden hiemit ausgeschrieben:

Die Vermessungsarbeiten für die Reusskorrektur bei Fischbach-Göslikon.

Verlangt wird: die Absteckung der Korrektionsaxe, die Aufnahme und Ausfertigung eines Situationsplanes, eines Längenprofils längs der Korrektionsaxe und eines Längenprofils des Wasserspiegels, Aufnahme der Querprofile und ein Nivellement.

Die nähern Bedingungen können auf dem Bureau des Kantonsingenieurs eingesehen werden.

Offerten nimmt bis zum 20. Juli entgegen

Aarau, 27. Juni 1895.

Der Baudirektor des Kantons Aargau.

Stellenausschreibung.

Die Stelle eines **Ingenieurs**, welchem hauptsächlich die Ueberwachung der Nolla-Verbauung und der Arbeiten an der Rheinkorrektion von Thuis bis zur St. Galler-Grenze obliegen würde, wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Gehalt 2500 bis 3000 Fr. jährlich nebst Feldzulage.

Polytechnisch gebildete Aspiranten sind ersucht, ihre Anmeldungen bis zum 25. d. M. der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen, woselbst die näheren Anstellungsbedingungen zur Einsicht aufliegen.

Chur, 3. Juli 1895.

Das Bau- und Forstdepartement:
Th. Marugg.

Konkurrenz für Strassenbauten.

Der Gemeinderat von Bronschhofen Kt. St. Gallen eröffnet hiemit freie Konkurrenz für die Erstellung einer Gemeindestrasse von Bronschhofen nach Maugwil. Länge ca. 700 m.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen zur Einsicht auf beim Gemeindeammannamt Bronschhofen in Rossreute.

Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „Strasse Bronschhofen-Maugwil“ versehen, bis spätestens den 28. Juli l. J. ds. benannten Gemeindeammannamt einzureichen.

Bronschhofen, 5. Juli 1895.

Aus Auftrag des Gemeinderates:
Die Gemeinderatskanzlei.

Elektrizitätswerk „Wynau.“ Das Stellen der Leitungstrangen

für ca. 40 km Fernleitung nebst Stützen inkl. sämtlicher Erdarbeiten, sowie Transportkosten der Stangen von Station Langenthal ab soll vergeben werden.

Angebote mit Angabe der Garantien sind bis zum 25. Juli ds. J. versiegelt und portofrei an das unterzeichnete Elektrizitätswerk einzureichen, woselbst auch alles nähere zu erfahren ist.

Langenthal, den 8. Juli 1895.

Aktien-Gesellschaft
Elektrizitätswerk „Wynau“.

Wir unterhalten stets ein grosses, gut assortiertes
 **Lager in Prima Belgischem Fensterglas,** 
 einfach und halbdoppel, auch in grossen Dimensionen,
 das wir geneigter Berücksichtigung höchst empfehlen. Schnell sich
 folgende Bezüge ermöglichen uns **rasche Bedienung auch**
ab Fabrik.
 Hochachtend

Ruppert, Singer & Cie.,
Kanzleistrasse 57, Zürich III.

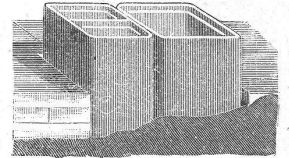
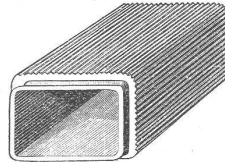
Billige Wasserkräfte.

Infolge Erstellung der Wasserversorgung ist die Genossenschaft für die Wasserversorgung Sevelen in der Lage mit zwei Gefällen Wasserkräfte für industrielle Zwecke und zur elektr. Weiterleitung abzugeben. Das eine Gefälle, Druckhöhe 250 m, liefert **minimal** für 24 stündigen Betrieb 33 P. G. netto, für 11 stündigen 44 P. G. Rohrleitung bis in unmittelbarer Nähe des Turbinenhauses vorhanden. Terrain für letzteres unentgeltlich. Das zweite Gefälle mit 165 m Druckhöhe liefert bei 12 stündigem Betrieb **netto 55 P. G.;** Rohrleitung ebenfalls bereits vorhanden. Günstige Arbeitsverhältnisse, Bahnstation, Post und Telegraph.

Nähere Auskunft erteilt schriftlich und mündlich Präsident Adolf Hagmann in Sevelen.

Sevelen, den 6. Juli 1895.

Die Genossenschaft.



Ventilationsröhren

in verschiedenen Querschnitten empfehlen in erster Qualität und billigster Berechnung

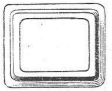
KARL BODMER & C^{IE},

Thonwarenfabrik

— Zürich. —

Uetlibergstrasse.

Telephon 2570.



Schmidt & Schmidweber, Zürich V.

Marmor-, Granit- und Syenit-Industrie.

Sägerei, Schleif- und Drehwerke mit Dampftrieb.

Specialität: Säulen, Baluster

in weichem und hartem Stein.

Cheminées,

jede Bauarbeit gestockt oder poliert.

Monumente, Wandbekleidungen etc.

Preiswürdige Bedienung. Berechnungen und Muster zu Diensten.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Hausschwamm,

Schimmelbildung u. Feuchtigkeit

an

Holz- und Mauerwerk

werden durch

Antinonin

mit Sicherheit vernichtet.

Vertretung und Niederlage:

Paravicini & Waldner, Basel.